

# Amtsblatt

der k. k.



Reichshaupt- und

Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 85.

Dienstag, den 22. October 1895.

Jahrgang IV.

**Pränumerationspreise:** Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.  
" " mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. |  
Einzelnegemplare à 10 fr. im Redactionslocale im Rathhause.

## Protokoll

über die Sitzung des mit Statthaltereie-Erlaß vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten **Beirathes** am **15. October 1895.**

Vorsitzender: Der zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der Reichshaupt- und Residenzstadt bestellte k. k. Bezirkshauptmann Dr. Hans v. Friebeis.

Anwesende: Brauneiß,	Schneiderhan,
Dr. Daum,	Stiaßny,
Gräf,	Strobach,
Dr. Kupka,	Dr. Vogler,
Müller,	Wessely,
Purscht,	Wizelsberger,
Risaweg,	Wurm.

Entschuldigt: Beirath Dr. Nechanaky.

Schriftführer: Magistrats-Concipist H. Pfeiffer.

k. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis eröffnet die Sitzung.

### Mittheilung:

**1.** Dank Sr. k. und k. Apostolischen Majestät für die anlässlich des Ablebens Sr. k. und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Ladislaus unterbreitete Trauerkundgebung. (Zur Kenntnis.)

### Referate:

**2.** (8341.) Architectonische Ausgestaltung der Viaducte zwischen der Thaliastraße und Friedmannngasse im Zuge der Gürtellinie der Wiener Stadtbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Den von der Generaldirection der österr. Staatsbahnen übermittelten Plänen wird zugestimmt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**3.** (8338.) Architectonische Ausgestaltung der Überführung des Promenadeweges bei Kilometer 0·8, sowie der Viaductstrecke von Kilometer 0·8 bis 1·0 der Wienthallinie der Wiener Stadtbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Den von der Generaldirection der österr. Staatsbahnen übermittelten Plänen wird zugestimmt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**4.** (8342.) Detailproject für die architectonische Ausgestaltung der Brücke über die Genthgasse in Kilometer 5·431 der Vorortelinie der Wiener Stadtbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Dem vorliegenden Detailprojecte wird zugestimmt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**5.** (8416.) Project für die Verlegung der Geleise in der Kronprinz Rudolfsstraße zwischen dem Praterstern und dem ersten Einfahrtsthore zu den Kohlenrutschen der Nordbahn.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der Wiener Tramway-Gesellschaft wird über ihr Ansuchen vom 12. September 1895, Z. 4481, die Bewilligung zur Verlegung der zwischen dem Praterstern und dem ersten Einfahrtsthore zu den Kohlenrutschen der Nordbahn liegenden Geleise aus der Fahrbahn der Kronprinz Rudolfsstraße nach dem vorgelegten Projecte vom Standpunkte der Straßenbenützung unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen und unter Vorbehalt etwa bei der politischen Begehung zu stellenden weiteren Bedingungen ertheilt. Der Magistrat wird ermächtigt, bei der am 18. d. M. anberaumten politischen Begehung etwa erforderliche Bedingungen namens der Gemeinde Wien zu stellen.

Es muß jedoch darauf hingewiesen werden, daß ein nur 2·9 m breiter Gehweg für den Fußgängerverkehr schon dormalen nicht genügt, und es behält sich daher die Gemeinde Wien aus Anlaß der politischen Begehung vor, wegen Verbreiterung dieses Gehweges durch Einbeziehung eines Streifens der zwischen der Kronprinz Rudolfsstraße und Ausstellungsstraße gelegenen Wiesenparcelle an das h. Obersthofmeisteramt heranzutreten.

**6.** (8417.) Canalisirung der Straßen um die neue Infanteriekaserne auf der Schmelz.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das Project für den Neubau von Haupt-Abwasserkanälen in der Habichergasse, Herbststraße, Paniken-, Hyrtl- und Haymerlegasse behufs Canalisirung der neuen Infanteriekaserne im XVI. Bezirke wird mit dem veranschlagten Kostenverordnungsbeschluss von 19.128 fl. 58 kr. genehmigt.

2. Für den im heurigen Jahre wahrscheinlich noch zur Auszahlung gelangenden Theil der Kosten per 15.000 fl. wird ein Zuschusscredit zur Rubrik XXVII 1 b bewilligt; auf die im Jahre 1896 erforderlichen Kosten dieses Baues ist bei Aufstellung des Budgets pro 1896 Rücksicht zu nehmen.

3. Für den Bauinspicienten wird der normalmäßige Gehaltsbeitrag von 2 fl. bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**7.** (8418.) Genehmigung von Schlägelschotter für den XIX. Bezirk.  
Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

1. Das für den XIX. Bezirk erforderliche Mehrquantum von 3000 m<sup>3</sup> Gebirgsschlägelschotter wird bewilligt.

2. Der hierfür erforderliche Zuschusscredit von 14.250 fl. wird genehmigt.

3. Die Lieferung obigen Quantum wird dem Johann Endlweber zu den offerierten Preisen von 4 fl. 75 kr. per Cubikmeter übertragen. Dieser erhöhte Einheitspreis von 4 fl. 75 kr. per Cubikmeter ist erst nach Auslieferung des präliminierten Gebirgsschlägelschotterquantums und nur für das bis 31. December 1895 gelieferte Mehrquantum anzuwenden. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**8.** (8413.) Rechnungspraktikant Josef Knobloch um einen einjährigen Urlaub unter Belassung des halben Adjutums per 250 fl.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung und Aufnahme eines Ersatzdiurnisten mit dem Taggelde von 1 fl. 30 kr. für die Dauer eines Jahres. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**9.** (8355.) Erfordernis an Bargeld vom 11. October bis inclusive 2. November 1895.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Zur Deckung des über die Einnahmen und den baren Cassarest von der städtischen Hauptcassa ausgewiesenen Mehrbetrages sind Beträge nach Bedarf bis zur Höhe von 500.000 fl. (in der gleichen Weise wie dies bereits bezüglich des Betrages von 200.000 fl. geschehen ist) aus den Anlehensgeldern gegen Refundierung aus den Steuereingängen zu entnehmen. Zur Bedeckung derjenigen Auslage, welche über obigen Betrag erforderlich ist, sind, in Gemäßheit des im Hauptvoranschlage pro 1895 vom Gemeinderathe vorgehenden Verkaufes von Wertpapieren, successive nach Maßgabe des jeweiligen Cassabedarfes Renten bis zum Betrage von 800.000 fl. zu veräußern.

**10.** (8414.) Remuneration anlässlich der Herausgabe des statistischen Jahrbuches pro 1894.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

Dem Magistratsrathe Dr. Sedlaczek und dem Magistratssecretär Dr. Löwy wird für die von großer Sachkenntnis und außerordentlichem Fleiße zeugenden Arbeiten die vollste Anerkennung ausgesprochen.

Die Remunerationen für das in Verwendung gestandene Beamten- und Dienerpersonele werden conform dem Magistrats-Antrage bewilligt.

Zur Rubrik III 15 d wird ein Zuschusscredit von 210 fl. genehmigt.

**11.** (8280.) Vermehrung der Hilfskräfte des statistischen Departements.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Genehmigung der Aufnahme von zwei Diurnisten für das statistische Departement unter den Bestimmungen des Gemeinderaths-Beschlusses vom 6. und 7. December 1892, Z. 7011. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**12.** (8349.) Thierärztlicher Praktikant Johann Juritsch um Urlaub und Belassung des halben Adjutums für die Dauer der Militärdienstleistung.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**13.** (8448.) Kanzleipraktikant Ludwig Vaugoin um Bewilligung eines einjährigenurlaubes behufs Activierung als k. und k. Officier.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Gesuchsgewährung gegen Verzicht auf das Adjutum. Die Magistratsdirection wird ermächtigt, den bereits vom 1. October 1894 bis 1. October 1895 aufgenommenen Ersatzdiurnisten vom 1. October 1895 bis 1. October 1896 zu verwenden. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**14.** (8449.) Magistratsconcipist Rudolf Knobloch um Urlaub.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Bewilligung eines sechsmonatlichenurlaubes. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**15.** (8308.) Besetzung von Amtsdienerstellen der II. und III. Bezugsclasse.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Verleihung der erledigten Amtsdienestelle II. Bezugsclasse an den Amtsdiener III. Bezugsclasse Franz König und der erledigten Amtsdienestelle III. Bezugsclasse an den Hausdiener Franz Thallinger, den Köchmeistergehilfen Eduard Hawlin und an den Canalaufscher Leopold Fuchs. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**16.** (8307.) Besetzung der Officialstelle X. Rangclasse, 1. Kategorie extra statum.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung: Verleihung der Officialstelle X. Rangclasse, 1. Kategorie, an den Accessisten Ludwig Ziegler und der hiedurch erledigten Accessistenstelle an den Kanzleipraktikanten Otto Adamiczek. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

**17.** (8415.) Besetzungen im Stadtbauamte.

Die Besetzung zweier Baurathsstellen wird bei getheilten Stimmen in suspenso belassen.

Einstimmiges Votum des Beirathes und Verfügung:

Zu Obergeringenieuren (VIII. Rangclasse) werden ernannt: die Ingenieure Heinrich Schneider und Theodor Brodhuber.

Zu Ingenieuren (IX. Rangclasse): die Ingenieur-Adjuncten X. Rangclasse, 1. Kategorie, Rudolf Mayer und Heinrich Felsel.

Zu Ingenieur-Adjuncten 1. Kategorie (Rangclasse X a): die Ingenieur-Adjuncten X. Rangclasse, 2. Kategorie, Max Trebiger und Anton Grün.

Zu Ingenieur-Adjuncten 2. Kategorie (Rangclasse X b): die Baupraktikanten Heinrich Rauz und Anton Prigl.

**18.** (8408.) Besetzung von Bezirksarztsstellen X. Rangklasse, 1. Kategorie.

Einmündiges Votum des Beirathes und Verfügung: Zu Bezirksärzten 1. Kategorie (Rangklasse X a) werden ernannt:

Dr. Karl Kohn, Dr. Josef Laufer, Dr. Karl Groß, Dr. Martin Steiner, Dr. Arnold Deml (unter gleichzeitiger Ertheilung der Altersnachricht), Dr. Gustav Kogrin (bei getheilten Stimmen), Dr. Ladislaus Goczigh, Dr. Moriz Breuer, Dr. Julius Stern, Dr. Armin Petschek, Dr. Franz Gutmann, Dr. Friedrich Gerstinger, Dr. Franz Höfinger und Dr. Michael Alt.

**19.** (8442.) Restaurierung der in der Neulerchenfelder Pfarrkirche aufgefundenen Donner'schen Reliefs.

Einmündiges Votum des Beirathes und Verfügung: Der hohen k. k. n.-ö. Statthalterei ist zu berichten, daß die Gemeinde Wien in Vertretung der katholischen Pfarrgemeinde eine Verpflichtung zur Leistung eines Beitrages zur Restaurierung der auf dem Dachboden der Neulerchenfelder Pfarrkirche aufgefundenen Donner'schen Reliefs auf Grund des Gesetzes vom 7. Mai 1874, beziehungsweise des Kirchenbaumgesetzes vom 22. Mai 1805 nicht anerkennt, daß die Gemeinde Wien jedoch aus dem Titel der Erhaltung dieser Kunstdenkmäler bereit ist, die Kosten der Restaurierung im Höchstbetrage von 400 fl. gegen den zu bestreiten, daß diese Objecte nach ihrer Restaurierung dem Museum der Stadt Wien, vorbehaltlich des Eigenthumsrechtes, dauernd einverleibt werden. Zur Deckung obiger Kosten wird ein Zuschußcredit von 400 fl. bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(Schluß der Sitzung.)

## Verzeichnis

der communalen Agenden, welche im kurzen Wege von dem k. k. Bezirkshauptmann Dr. v. Friebeis erledigt worden sind:

**14. October 1895.**

(8288.) Verwaltung des Kaiser Franz Josef-Spitals um Überlassung von täglich 300 hl Hochquellenwasser als weiteren normalen Haushaltungsbedarf über den zugelierten Wasserbedarf von täglich 1200 hl.

Verfügung: Bewilligung von täglich 300 hl zum Preise von 4 fl. nebst 50 kr. Betriebskosten pro Hektoliter und Jahr, insofern es die Ergiebigkeit der Hochquellenleitung gestattet. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8334.) Hundesteuerrückstände aus dem V. Bezirke nach zwei Parteien pro 1894 per zusammen 8 fl.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(8343.) Statthalterei-Erlass vom 19. September 1895, Z. 86396, betreffend die Nichtgenehmigung des von der Wiener Tramway-Gesellschaft vorgelegten Entwurfes der Winterfahrordnung 1895/96.

Verfügung: Kenntnisaufnahme.

(8346.) Erlass des k. k. Handelsministeriums vom 21. Juni 1895, Z. 31631, betreffend die Erneuerung des Bestandvertrages hinsichtlich der für Lagerhauszwecke verwendeten Maschinenhalle im k. k. Prater; Schreiben Sr. k. u. k. Apost. Majestät Obersthofmeisteramtes vom 30. Juni 1895, Z. 4300, betreffend die Ver-

längerung des Pachtverhältnisses bezüglich des für Lagerhauszwecke benötigten Terrains.

Verfügung: Eingabe an das k. k. Handelsministerium mit der Bitte, den Pachtvertrag über die Maschinenhalle unter Aufrechterhaltung des bisherigen Pachtzinses von 4000 fl. und der sonstigen bisherigen Bedingungen auf die Dauer von 15 Jahren mit dem Zusatz zu verlängern, daß diesfalls im Sinne des Schreibens des k. k. Handelsministeriums vom 21. Juli 1895, Z. 31631, ein neuer Bestandvertrag unter Zugrundelegung eines Recognitionszinses von 100 fl. jährlich für die restliche Dauer der vorerwähnten Frist in dem Falle abzuschließen ist, wenn die Gemeinde Wien die Erweiterung und Ausgestaltung des städtischen Lagerhauses am Donaudurchstiche in dem in der Eingabe des Bürgermeisters vom 21. Juli 1894, Z. 1390, näher bezeichneten Umfange und um den dort angegebenen Kostenaufwand von rund 1,400.000 fl. zur Ausführung bringt und die diesbezüglichen Detailprojecte im Sinne des Schlusssatzes des Erlasses des hohen k. k. Handelsministeriums vom 28. Februar 1895, Z. 8549, vorher dem hohen k. k. Handelsministerium behufs Wahrung der einheitlichen Entwicklung des Wiener Donau-Umschlages vorlegt. Dankende Kenntnisaufnahme des Schreibens des Obersthofmeisteramtes. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8347.) Dr. Gustav Lenz noc. der Eigenthümer der Realitäten Grbb.-Einf. Z. 1511 bis 1513, IX. Bezirk, um Ausfertigung der Lösungserklärung bezüglich der auf diesen Realitäten zu Gunsten der Gemeinde Wien haftenden Reallast der Straßengrundabtretung, beziehungsweise Übergabe in der Lustland- und Sobieskigasse, IX. Bezirk.

Verfügung: Bewilligung der Ausfertigung der Lösungserklärung, jedoch auf Kosten der Parteien und gegen Erlag einer Caution von 50 fl. zur Sicherstellung der Gemeinde für die durch die vorzunehmende Niveauregulierung in der Sobieskigasse erwachsenden Kosten. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8348.) Uneinbringliche Pienzgebühren für die Zeit vom 1. Juli 1894 bis 1. Juli 1896 bei dem gewesenen Kleinfuhrmann Josef Braumüller im IV. Bezirke per zusammen 25 fl. 20 kr.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Nach dem Bezirksamts-Antrage.)

(8360.) Antrag der Gem.-Räthe Tomaneck und Schreiner bezüglich die Einstellung von Ziegelbestellungen bei der Wienerberger Ziegelwerks-Gesellschaft.

Verfügung: Der Magistratsbericht wird zur Kenntnis genommen und eine weitere Verfügung nicht getroffen.

(8362.) Reparatur der Standuhr am Schottenring.

Verfügung: Die Reparatur der bezeichneten Uhr wird genehmigt und zur Deckung der Kosten ein Zuschußcredit von 110 fl. zur Rubrik LI 1 bewilligt. Die Uhrmacherarbeiten werden dem Uhrmacher Michael Kronberger um den Betrag von 80 fl. übertragen, die Ausbesserung der Verschalung ist im currenten Wege auszuführen. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8369.) Erlass der k. k. n.-ö. Statthalterei vom 7. October 1895, Z. 95055, betreffend die Anordnung einer commissionellen Berathung für Dienstag den 22. October 1895 über die Vorkehrungen für den Fall einer Überschwemmung.

Verfügung: Kenntnisaufnahme; von der Entsendung eines Mitgliedes des Beirathes zu der in Rede stehenden Berathung wird abgesehen und der vom Magistrate zu entsendende Functionär angewiesen, den feinerzeitigen Eintritt von Vertretern der Gemeinde Wien in das eventuell zu bildende Comité anzumelden.

(8370.) Eduard Neuter um Erhöhung des Contractpreises von 7 fl. für die Beistellung eines complete Sprigwagens für den XVI. Bezirk auf den Preis von 7 fl. 50 kr. per Wagen vom 1. August bis zum Schlusse der diesjährigen Besprigungsperiode.

Verfügung: Abweisung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8374.) Antrag des Gem.-Rathes Eigner, betreffend die Ausführung der Schneeplanierungsarbeiten in den Bezirken I bis XIX in eigener Regie durch den Bezirksvorsteher.

Verfügung: Kenntnissnahme des Bauamtsberichtes. Von der Durchführung der Schneeplanierungsarbeiten im II. bis XIX. Bezirke in eigener Regie wird abgesehen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8375.) Antrag des Gem.-Rathes Eigner, betreffend die Schneeüberführung mittels Pferde- und Locomotiveisenbahnen.

Verfügung: Von der Schneeüberführung mittels Pferde- und Locomotiveisenbahnen wird abgesehen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8376.) Österr.-amerik. Gummifabriks-Aktiengesellschaft, XIII., Breitensee, um Abtheilungs-Bewilligung der Einl.-Z. 359, Breitensee, Cat.-Parc. 316, nach Maßgabe der vorgelegten Pläne.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8381.) Eigenthümer der Häuser Nr. 3 und 5 Höfergasse im IX. Bezirke um Schadloshaltung für die Straßengrundabtretung bei diesen Realitäten.

Verfügung: Schadloshaltung für den von Dr.-Nr. 3 abgetretenen Grund 5772 m<sup>2</sup> mit 10 fl. per Quadratmeter und für den von Dr.-Nr. 5 abgetretenen Grund im gleichen Ausmaße mit 22 fl. per Quadratmeter. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8387.) Ferdinand und Anton Ziel um Ausfertigung der Löscherklärung bezüglich der auf Einl.-Z. 421, VI. Bezirk, haftenden Servitut der Duldung des Hauptcanales.

Verfügung: Bewilligung der Ausfertigung der Löscherklärung hinsichtlich der gegenstandslos gewordenen Servitut. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8389.) Winterfahrordnung der Neuen Wiener Tramway-Gesellschaft pro 1895/96.

Verfügung: Zustimmung zu dem vorgelegten Entwurfe unter der Bedingung, daß der Verkehr auf der Route „Schottenring—Rufsdorf“ auf einviertelstündige Intervalle verdichtet werde, und daß diese Fahrordnung nur bis Ende April 1896 in Geltung bleibe. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8390.) Josef Prokopp um Bewilligung die hydraulischen Bindemittel für den Erweiterungsbau des Rosenhügel-Reservoirs in Säcken statt in Fässern beziehen zu dürfen.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8391.) Magistrats-Referat, betreffend Festsetzung von Gebühren für das zur Nachtzeit bei den Wienfluß-Regulierungsarbeiten mit der Controle betraute Personale.

Verfügung: Bewilligung der gleichen Gebühren für allfälligen Nachdienst für definitiv und provisorisch angestellte Beamte und Bauaufseher, wie sie für die Rohrlegungen der Hochquellenleitung mit Stadtraths-Beschluß vom 15. März 1894, Z. 1561, bestimmt wurden. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8392.) Wendelin Kühnel um Löscherklärung bezüglich der auf der Realität Einl.-Z. 2837 des III. Bezirkes haftenden Demolierungsverbindlichkeit.

Verfügung: Bewilligung. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8394.) Zehn Gesuche um Abschreibung von Wassermehrverbrauchsgebühren nach Parteien im IX. Bezirke.

Verfügung: Abweisung von vier Gesuchen; Abschreibung der Gebühren nach sechs Parteien im Gesamtbetrage von 170 fl. 34 kr. (Nach dem Antrage des magistratischen Bezirksamtes für den IX. Bezirke.)

(8400, 8401, 8403.) Ansuchen um Bewilligung von Gehaltsvorschußen.

Verfügung: Einem Feuerwehrmanne wird ein dreimonatlicher Gehaltsvorschuß per 135 fl., einem Gebäudeaufseher ein Gehaltsvorschuß von 100 fl. und einem städtischen Beamten ein dreimonatlicher Gehaltsvorschuß von 175 fl., sämmtlichen unter den vom Magistratsrathe aufgestellten Bedingungen, bewilligt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8409.) Statthaltereis-Erlass, enthaltend die Erstreckung der der Wiener-Neustädter Tiefquellenleitung bewilligten Fristen zum Cautionserlag und Beginn der Bauarbeiten bis Ende October 1895.

Verfügung: Kenntnissnahme. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8410.) Magistrats-Antrag auf Umgestaltung des Schöpfbrunnens in der Oberen Donaustraße in einen Auslaufbrunnen der Hochquellenleitung.

Verfügung: Bewilligung dieser Herstellung mit dem bedeckten Kostenfordernisse von circa 80 fl. Dotierung des Brunnens mit 114 hl täglich. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

## 15. October 1895.

(8600.) Schlussrechnung für die Stockwerksaufkantung auf das Schulgebäude XVIII., Weinhaus, Köhlergasse Nr. 1.

Verfügung: Der Restbetrag per 1573 fl. 89 kr. wird auf den Reservefond verwiesen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8335.) Resultat der Erhebungen, betreffend das angebliche Halten zweier unbesteuerten Hunde seitens der Wilhelmine Nenn im V. Bezirke.

Verfügung: Von der Vorschreibung einer Hundesteuerstrafe ist mit Rücksicht auf die voransichtliche Uneinbringlichkeit Umgang zu nehmen. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8363.) Erster Arbeiter-Stenographenverein „Phonographia“ um Überlassung eines Lehrzimmers behufs Abhaltung von Stenographen-curssen.

Verfügung: Überlassung eines Lehrzimmers an der Volksschule III., Kleistgasse, unter den im Bezirksamts-Antrage enthaltenen Modalitäten. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8364.) Johann Schörl, Juwelier und Schätzmeister, um käufliche Überlassung der die an ihn verkaufte Baustelle 93 der Schlosspark-Realität in Ober-Baumgarten, XIII. Bezirk, einschließenden Platte, sowie der auf dem Trottoir vor diesem Baugrunde stehenden zwei Bäume.

Verfügung: Verkauf um zusammen 20 fl. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8365.) Augenscheins- und Kanzleiarznenrückstand per 3 fl. 70 kr. nach Caroline Haribar im IV. Bezirke.

Verfügung: Nachsicht, beziehungsweise Abschreibung. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8373.) Verkauf eines alten Unrathstransportschiffes.

Verfügung: Genehmigung des Verkaufes um den Preis von 33 fl. an den Schiffsführer Josef Königsdorfer. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8380.) Offertverhandlung behufs Sicherstellung der Lieferung einer Reserve-Dynamomaschine und verschiedener Erfordernisse zu der Installation der elektrischen Beleuchtung im III. Bauviertel im neuen Rathhause.

Verfügung: 1. Die Lieferung der im Kostenanschlage I, Post 1 bis 5 beschriebenen Dampf-Dynamomaschine nebst zugehörigen Apparaten wird der Firma Siemens & Halske unter Annahme ihres Offertes vom 5. October 1895 um den Betrag von 11.225 fl. ö. W. übertragen.

2. Die Lieferung der im Kostenanschlage II, Post 1 bis 23 veranschlagten Kabel und Drähte wird der Kabelfabriks-Aktiengesellschaft (vormals Otto Bondy) unter Annahme ihres Offertes vom 4. October 1895 um den Betrag von 4208 fl. 81 kr. ö. W. übertragen.

3. Die Lieferung der im Kostenanschlage II, Post 24 bis 26 bezeichneten Beleuchtungskörper wird der Firma B. Egger & Comp. in Genehmigung ihres bezüglichen Offertes vom 5. October 1895 um den Betrag von 1925 fl. ö. W. übertragen.

4. Die Lieferung der im Kostenanschlage II, Post 27 bis 31 bezeichneten Vogenlampen nebst Zugehör wird der Firma Siemens & Halske in Genehmigung ihres diesbezüglichen Offertes um den Betrag von 1190 fl. ö. W. übertragen.

5. Die Baumeisterarbeiten des Kostenanschlages I, Post 6 bis 18 im veranschlagten Kostenbetrage per 1197 fl. 60 kr. ö. W. werden der Firma Franz Daxelmüller & Rudolf Ranz mit einer Aufzahlung von 25 Percent auf die Einheitspreise des Kostenanschlages und die Baumeisterarbeiten des Kostenanschlages II, Post 32 bis 36 im veranschlagten Betrage per 2785 fl. ö. W. derselben Firma um die Kostenanschlagspreise, somit ohne Nachlass und ohne Zuschuss, übertragen.

6. Das Offert des Bernhard Weiniger & Sohn auf Ankauf der zwei alten Hochdruck-Dampfmaschinen und der vier Dynamo-Maschinen um den Gesamtpauschalbetrag per 1520 fl. ö. W., sowie die übrigen Offerte werden abgelehnt. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8383.) Antrag des Bezirksschulrathes auf Fortbestand der V. c Classe der allgemeinen Volksschule für Mädchen VIII., Josefstädterstraße 93.

Verfügung: Ertheilung der Zustimmung zu dem Antrage. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8384.) Antrag des Bezirksschulrathes auf Eröffnung mehrerer Parallelabtheilungen an den Volks- und Bürgerschulen im IX. Inspectionsbezirke.

Verfügung: Ertheilung der Zustimmung zu diesem Antrage. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8393.) Recurs der Actiengesellschaft für Glasindustrie gegen feuerpolizeiliche Aufträge.

Verfügung: Abweisung. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8419.) Reisebericht des städtischen Ingenieur-Adjuncten Paul Secht über die 35. Jahresversammlung des Deutschen Vereines von Gas- und Wasserfachmännern.

Verfügung: Kenntnissnahme. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8422.) Herstellung eines Eiskellers in der städtischen Versorgungsanstalt in Mauerbach.

Verfügung: Genehmigung des Offertes des Ludwig Viber (3762 fl. 39 kr.) (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8424.) Beistellung von elastischen Schulwandtafeln.

Verfügung: 1. Dem Ansuchen des Oberlehrers Josef Huber um Einführung der elastischen Schulwandtafeln in sämtlichen Classen

der in Bau begriffenen Volksschule VI., Mittelgasse 24, wird Folge gegeben und

2. angeordnet, daß in Zukunft bei Einrichtung der Schulneubauten für die Classenzimmer der Mädchen-Volksschulen nur elastische Schulwandtafeln, hingegen für die Classenzimmer der allgemeinen Knaben-Volksschulen, sowie für die Classenzimmer und Zeichensäle der Knaben- und Mädchen-Bürgerschulen je eine elastische und eine hölzerne Schulwandtafel beige stellt werden. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8426.) Regelung des Verkehrs am Franz Josefsquai und die Inanspruchnahme des Weges im Quai parke während der Dauer des Baues des rechtsseitigen Haupt-Sammelcanales betreffend.

Verfügung: Der Wiener Tramway-Gesellschaft wird vom Standpunkte der Straßenbenützung die Bewilligung ertheilt, ein drittes Geleise in der Strecke Augartenbrücke—Aspernbrücke anzulegen.

Nach Vollendung des Baues des Haupt-Sammelcanales am Franz Josefsquai ist dasselbe von der Gesellschaft zu entfernen und der frühere Zustand herzustellen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8428.) Commissionsgebührenrückstand per 2 fl. 10 kr. nach Katharina Deutsch im II. Bezirke.

Verfügung: Abschreibung wegen Uneinbringlichkeit. (Conform dem Bezirksamts-Antrage.)

(8429.) Gertrud Hofner um Bewilligung zum Wiederaufbaue eines abgebrannten Schupfens auf dem von ihr gepachteten Bürger-spitalsgrunde Parc. 171, Aspmayergasse, XII. Bezirke.

Verfügung: Bestätigung des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den XII. Bezirk auf Ertheilung des Bauconsenses unter den in Aussicht genommenen Modalitäten.

(8439.) Wiener Cyclisten-Club um Bewilligung der Löschung der auf den Parc. 376/3 und 420/2, Einl.-Z. 1800 des XVII. Bezirkes Hernals zu Gunsten der Gemeinde Wien haftenden Reallast der Grundabtretung, Grunderwerbung und Niveauserstellung.

Verfügung: Bewilligung der Ausfertigung der Löschungs-erklärung, jedoch auf Kosten des Gesuchstellers. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

## 17. October 1895.

(8379.) Schlussrechnungen, betreffend den Schulhausbau II., Freudenau, Aspernallee, und die Ausführung des Glockenthürmchens und Altars daselbst.

Verfügung: Genehmigung der Schlussrechnungen und des Mehrerfordernisses per 21 fl. 90 kr., Bewilligung eines Zuschusses credits per 471 fl. 3 kr. zur Ausgabe-Kubrik XII 12 b<sub>4</sub> und Kenntnissnahme des Ausweises über die aufgelaufenen Commissionsgebühren und Zehrungsbeiträge. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8382.) Josef Fischer, Hausbesorger in der Schule IV., Allee-gasse 11, um käufliche Überlassung schadhafter Dippelbäume.

Verfügung: Genehmigung der Überlassung um den Betrag von 10 fl. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8385.) St. Vincenz-Conferenz zum heil. Oswald im XII. Bezirke (Altmannsdorf) um Gestattung der Benützung des Konferenz-zimmers der städtischen Volksschule in Altmannsdorf behufs Abhaltung ihrer wöchentlichen Sitzungen.

Verfügung: Gesuchsgewährung unter den im Magistrats-Antrage enthaltenen Modalitäten.

(8388.) Johann Reissenleitner und Johann Wenda um Entschädigung für die aus Anl. des rechtsseitigen Sammelcanalbaues am Franz Josefsquai zu entfernenden Baulichkeiten zc.



**Verfügung:** Bewilligung einer Entschädigung von 1500 fl. für Reissenleitner und von 550 fl. für Wenda, sowie der Rückvergütung des halbjährigen Bestandzinses für die betreffenden Objecte. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8395.) Vorsteher des X. Bezirkes um Passirung einer Überschreitung.

**Verfügung:** Nachträgliche Passirung der Überschreitung per 3 fl. 60 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8436.) Kreuzung der Bahnobjecte der k. k. österr. Staatsbahnen in der Behetnergasse, XIII. Bezirk, durch den Canalbau daselbst.

**Verfügung:** Genehmigung der Ausfertigung eines Reverses seitens der Gemeinde mit dem im Magistrats-Antrage zum Ausdrucke gebrachten Wortlaute. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8440.) Bilanz über die Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung des Unterbaues der Szálásbahn, der Ausladerampe etc. am Central-Viehmarkte zu St. Marx.

**Verfügung:** Kenntnissnahme.

(8441.) Entscheidung der k. k. Bezirkshauptmannschaft Wiener-Neustadt vom 3. October 1895, Z. 21412, enthaltend die Abweisung der Gemeinde Wien mit ihrem Ansuchen um Bewilligung zur Herstellung eines hölzernen Gerinnes zur Ableitung des bei Moosbrunn gepumpten Grundwassers in die Fische-Dagnitz.

**Verfügung:** Ergreifung des Recurses. (Nach dem Magistrats-Antrage.)

(8456.) Verpachtung von Bürgerhospitalfondsgründen, deren Pachtbauer mit 31. October 1895 abläuft.

**Verfügung:** Die in dem vorgelegten Verpachtungsprotokolle gestellten Pachtanbote bezüglich der vom 1. November 1895 an auf weitere sechs Jahre zur Verpachtung gelangenden Bürgerhospitalfondsgründen werden genehmigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8474.) Johann Szálama um Schadloshaltung anlässlich des Austretens des Lainzerbaches am 16. und 17. Mai 1895.

**Verfügung:** Demselben wird anlässlich des erlittenen Schadens aus Billigkeitsrücksichten ein Vergütungsbetrag von 50 fl. im Sinne des Magistrats-Antrages zugesprochen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8475.) Ansuchen eines städtischen Aufsehers um Gehaltsvorschuß.

**Verfügung:** Bewilligung eines dreimonatlichen Gehaltsvorschußes per 137 fl. 50 kr. unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8479.) Recurs des Fritz Dobner v. Dobnau, IV., Belvederegasse 40, gegen den Auftrag des magistratischen Bezirksamtes für den IV. Bezirk vom 8. April 1895, Z. 24210.

**Verfügung:** Dem Recurse wird stattgegeben.

## 18. October 1895.

(8497.) Georg Walzhofner um Pachtverlängerung.

**Verfügung:** Genehmigung der Verlängerung des Pachtvertrages vom 1. Februar 1896 bis 31. Jänner 1902 gegen den Gesamtbestandzins von 480 fl. im Sinne des Antrages des magistratischen Bezirksamtes für den XII. Bezirk. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8526.) Kostenüberschreitung anlässlich der Herstellung einer Straße längs des Schreiberbaches.

**Verfügung:** Für die zur Herstellung des mit Stadtraths-Beschluß vom 28. Jänner 1895, Z. 497, genehmigten Fahrweges längs des Schreiberbaches in Heiligenstadt nothwendigen Mauer- aufführungen wird ein Mehrerfordernis von 1600 fl. unter gleich-

zeitiger Bewilligung eines Zuschusscredits in obiger Höhe zur Rubrik XXIII 5 genehmigt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8483.) Regulierung der Lazarethgasse vom Eingangsthor der n.-ö. Landes-Irrenanstalt bis zum Hause Nr. 29 im IX. Bezirke.

**Verfügung:** Genehmigung des vorgelegten Projectes mit dem bedeckten Erfordernisse von 10.225 fl. 62 kr. und eines Zehrungs- von täglich 2 fl. für den Bauinspicienten. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8422.) Übertragung der Rauchfangkehrerarbeiten in der Versorgungsanstalt in Ybbs.

**Verfügung:** Die Rauchfangkehrerarbeiten in obiger Anstalt pro 1896, 1897 und 1898 werden dem Josef Kacal unter den vom Magistrate aufgestellten Bedingungen übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8420.) Rücktritt des Contrahenten für die Baumeisterarbeiten in der städtischen Versorgungsanstalt in Ybbs Karl Schönichler.

**Verfügung:** Kenntnissnahme. Diese Arbeiten werden für die noch verbleibende Conractzeit dem Johann Schoberlechner in Genehmigung seines protokollierten Ansuchens vom 30. October d. J. unter denselben Bedingungen wie dem Vorgänger übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8517.) Vergebung der Arbeiten für die Reconstruction des Asphaltpflasters in der Ullmannstraße vor den Häusern Dr.-Nr. 42 bis 54 im XIV. Bezirke mit dem Kostenbetrage von 3554 fl. 89 kr. und 125 fl. Pauschale.

**Verfügung:** Genehmigung des Bestbotes des Karl Günther mit dem Nachlasse von 42 Percent gegen Verwendung von Gartenauer Portland-Cement, sicilianischen Naturasphalt. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8507.) Leopold Heindl um Verlängerung des Liefertermines für die Pflastersteinlieferung pro 1895 vom 15. bis 30. September.

**Verfügung:** Genehmigung des Ansuchens um Nachsicht des Fönales per 171 fl. 51 kr. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8515.) Umpflasterung der Taubergasse im XVII. Bezirke.

**Verfügung:** 1. Das vorgelegte Project für die Umpflasterung der Taubergasse von Dr.-Nr. 35 bis zur Hernalser Hauptstraße im XVII. Bezirke mit dem die Gemeinde treffenden Kostenverordernisse von 4335 fl. 91 kr. und die Auszahlung des normalmäßigen Zehrungsbeitrages von 2 fl. täglich an den Bauinspicienten;

2. das Anbot der Baumeister Franz Daxelmüller und Rudolf Kautz, zu den Kosten dieser Umpflasterung 20 fl. gegen dem beizutragen, daß sie der ihnen obliegenden Haftung für das Pflaster der Cunette des Wasserleitungsrohres rücksichtlich der obigen Straßenstrecke enthoben werden, und

3. das Anbot des Baumeisters Eduard Hzechaczek, zu den Kosten der Umpflasterung den Betrag von 50 fl. gegen dem beizutragen, daß er der ihm bis 21. December 1895 obliegenden Haftung für das Pflaster über der Cunette des Haupt-Umrathcanales rücksichtlich der sub 1 genannten Strecke enthoben wird, wird genehmigt;

4. die für das Project erforderlichen Erd- und Pflasterungsarbeiten werden dem Pflastermeister Julius Stribel zu den Preisen des Kostenanschlages übertragen. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

(8530.) Vergebung der Arbeiten für die Pflasterung der Hiezingner Hauptstraße.

**Verfügung:** Verschiebung obiger Arbeiten auf das Frühjahr 1896. Bei Festsetzung des Pflasterpräliminares pro 1896 wird auf die bezügliche Post Rücksicht zu nehmen sein. (Conform dem Magistrats-Antrage.)

## Verzeichnis

### der bei der Gemeinde Wien eingelangten Spenden.

Herr Dr. Arthur Kuranda, Hof- und Gerichtsadvocat, hat als Erbenvertreter des verstorbenen Reichsraths-Abgeordneten Herrn Josef Neuwirth infolge testamentarischer Bestimmung desselben den Betrag von . . . . . 300 fl. zur Vertheilung an Arme der Stadt Wien in Beträgen von nicht über 5 fl., sowie eines Drittheiles an Arme israelitischer Confession zu Händen des Herrn k. k. Bezirkshauptmannes erlegt.

## Allgemeine Nachrichten.

### Commission für Verkehrsanlagen.

19. October 1895.

In der abgelaufenen Woche wurden bei der Ausführung der Wiener Verkehrsanlagen 4925 Arbeiter verwendet; hievon waren 2745 beim Bau der Gürtel-, Vorort- und Wienthallinie der Stadtbahn, 633 beim Bau des Schleusencanals nächst Nußdorf, 698 bei der Wienfluß-Regulierung, 277 an den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflußufer, 572 am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanals beschäftigt; außerdem standen in Verwendung: bei den Bahnbauten 202 Fuhrwerke und 14 Dampfmaschinen, beim Schleusencanalbau 5 Dampfmaschinen und 3 Fuhrwerke, bei der Wienfluß-Regulierung 8 Dampfmaschinen und 20 Fuhrwerke, bei den Sammelcanälen am rechten und linken Wienflußufer 24 Fuhrwerke, beim Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanals 85 Fuhrwerke.

\* \* \*

(Gesetzesammlung über das Gemeindegewesen.) Seitens des k. k. Ministeriums des Innern wurde bekanntgegeben, daß der XII. Theil (Band I und II) der Sammlung der Reichs- und Landesgesetze über das Gemeindegewesen in Druck gelegt und dem Verlage der k. k. Hof- und Staatsdruckerei übergeben worden ist.

Der Kostenpreis dieses aus zwei Bänden bestehenden Theiles beträgt 3 fl. 50 kr.

Gleichzeitig ist im Verlage der k. k. Hof- und Staatsdruckerei ein chronologischer, nach Ländern geordneter Generalindex über den Inhalt der sämtlichen zwölf Theile dieser Sammlung mit Angabe des Datums und der Nummer der Reichs- und Landesgesetze, sowie des Theiles und der Seite der Sammlung, und ein nach Materien alphabetisch und innerhalb derselben nach Ländern chronologisch geordnetes Sachregister zu den sämtlichen zwölf Theilen erschienen.

Der Kostenpreis dieses den Generalindex und das Sachregister umfassenden Bandes beträgt 2 fl.

\* \* \*

(Anlassung des alten Friedhofes in der Gemeinde Aggersdorf.) Seitens des Bürgermeisteramtes Aggersdorf wurde unterm 8. October d. J. Nachstehendes verlautbart:

Der alte Friedhof in der Gemeinde Aggersdorf wird mit Ende Juni 1896 endgiltig aufgelassen und können bis zu diesem Zeitpunkte Exhumierungen noch vorgenommen werden.

Ferner werden alle jene, welche Anspruch auf das Inventar am alten Friedhofe zu haben glauben, aufgefordert, dies bis zum 1. April 1896 nachzuweisen. Solche beanspruchte und zuerkannte Gegenstände müssen ebenfalls bis zum obigen Verfallstage (30. Juni 1896) vom Plage geräumt sein.

Nach dieser Frist hat die Gemeinde Aggersdorf das Recht, über Platz und zurückgebliebenes Inventar zu verfügen.

Die zur Zeit der endgiltigen Auflassung dieses alten Friedhofes noch vorfindlichen, von den betreffenden Angehörigen nicht anderwärts versorgten Leichen und deren Überreste werden exhumiert und am neuen Friedhofe in einem gemeinschaftlichen Grabe beigelegt.

Hievon geschieht die allgemeine Verlautbarung.

\* \* \*

(Auftreten der Reblaus.) Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 11. October d. J., Z. 92319 (M.-Z. 184106/XV), Nachstehendes kundgemacht:

In der Gemeinde Klein-Ebersdorf im politischen Bezirke Korneuburg wurde das Auftreten der Reblaus (*Phylloxera vastatrix*) constatirt.

Infolgedessen wird in Gemäßheit des Gesetzes vom 3. April 1875, R.-G.-Bl. Nr. 61, die Ausfuhr von Reb- und Pflanzentheilen und anderen Gegenständen, welche als Träger dieses Insectes bekannt sind, aus dem ganzen Gebiete der genannten Gemeinde strengstens verboten.

## Approvisionierungs-Angelegenheiten.

### Der tägliche Fleischmarkt.

In der Großmarkthalle eingelangte Fleischwaren vom 13. bis 19. October 1895.

#### 1. Fleischsendungen:

##### Für den täglichen Fleischmarkt.

Rindfleisch . . . 260.932 kg	(Davon aus Niederösterreich — 186.269; aus Oberösterreich — 992; aus Steiermark — —; aus Tirol — —; aus Mähren — 8322; aus Galizien — 59.624; aus Ungarn — 4491; aus der Bukowina — 1171; aus Krain — —; aus Kärnten — 63; aus Böhmen — — kg)
Kalbfleisch . . . 6.342 "	(Davon aus Niederösterreich — 1404; aus Oberösterreich — 12; aus Mähren — 73; aus Galizien — 4784; aus Ungarn — 69; aus der Bukowina — — kg)
Schafffleisch . . . 29.985 "	(Davon aus Niederösterreich — 418; aus Oberösterreich — —; aus Mähren — 58; aus Galizien — 22.145; aus Ungarn — 310; aus der Bukowina — 7054; aus Slavonien — — kg)
Schweinefleisch . . . 57.720 "	(Davon aus Niederösterreich — 29.309; aus Oberösterreich — —; aus Böhmen — 395; aus Steiermark — —; aus Mähren — 1242; aus Galizien — 26.714; aus Ungarn — —; aus Bukowina — 60 kg)
Fälber . . . 1.563 Stück	(Davon aus Niederösterreich — 278; aus Oberösterreich — —; aus Salzburg — —; aus Mähren — 22; aus Galizien — 1213; aus Ungarn — 42; aus der Bukowina — 8; aus Schlesien — — St.)

Schafe . . . . .	535 Stück	(Davon aus Nieder-Österreich — 418; aus Ober-Österreich — —; aus Kärnten — —; aus Mähren — 30; aus Galizien — 82; aus der Bukowina — 5 St.)
Schweine . . . . .	1.098 "	(Davon aus Nieder-Österreich — 84; aus Ober-Österreich — —; aus Mähren — 63; aus Galizien — 607; aus Ungarn — 344; aus Schlesien — — St.)
Lämmer . . . . .	9 "	(Davon aus Nieder-Österreich — —; aus Ober-Österreich — —; aus Galizien — —; aus Ungarn — 9 St.)

Die Zufuhren für den Approvisionierungsverein sind bereits in den obigen Summen enthalten.

## 2. Preisbewegung:

Rindfleisch	Siedfleisch . . . . .	von 25 bis 74 fr. per Kg.
	Rostbraten u. Nieden . . . . .	54 " 100 " " "
Kalb- und Schafffleisch . . . . .		40 " 78 " " "
Schafffleisch . . . . .		26 " 54 " " "
Schweinfleisch . . . . .		46 " 78 " " "
Kälber . . . . .		42 " 70 " " "
Schafe . . . . .		30 " 44 " " "
Schweine . . . . .		46 " 66 " " "
Lämmer . . . . .		— " — fl. per Stück.

Die Zufuhr an Fleischwaren war jener der Vorwoche nahezu gleich. Der Geschäftsverkehr gestaltete sich recht lebhaft und blieben die Preise durchwegs fest.

\* \* \*

## Pferdemarkt vom 18. October 1895.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 509 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . .	95—420 fl. per Stück,
" Schlachtpferde . . . . .	20—70 " " "

Der Markt war sehr lebhaft.

\* \* \*

## Schlachtviehmarkt vom 21. October 1895.

### 1. Auftrieb.

Maßvieh 2902, Weidevieh 1737, Weindvieh 1932.

Summa . 6571.

Davon — nach Racen:

Ungarische Thiere . . . . .	3607
Galizische " . . . . .	1145
Deutsche " . . . . .	1637
Büffel " . . . . .	182

Davon — nach Gattungen:

Ochsen . . . . .	4978
Stiere . . . . .	727
Kühe . . . . .	866

### 2. Preisbewegung.

a) Preis per 100 kg Lebendgewicht mit Percentabzug:

Ungar. Schlachtthiere von 50 bis 65½ fl.	
(extrem . . . . .)	— " — "
Galiz. Schlachtthiere . . . . .	48 " 62 "
(extrem . . . . .)	63 " 65 "
Deutsche Schlachtthiere . . . . .	54 " 69 "
(extrem . . . . .)	— " — "
Weidevieh . . . . .	— " — "

Diese Preise ermäßigen sich um den beim Handel vereinbarten Percentabzug (auf dem heutigen Markte 35 bis 46 %), welchen der Verkäufer dem Käufer als Entschädigung:  
a) für den Gewichtsverlust infolge der Schlachtung;  
b) für die minderwertigen Stoffe, wie: Haut, Horn, Blut, Unschlitt etc.;  
c) für die wertlosen Stoffe, wie: Magen- und Darminhalt etc., zugelegt.

b) Preis per 100 kg Lebendgewicht ohne Percentabzug:

Ochsen . . . . .	von 19 bis 34 fl.
Stiere . . . . .	24 " 34 "
Kühe . . . . .	21 " 31 "
Büffel . . . . .	17 " 27 "
Weindvieh . . . . .	18 " 18½ "

c) Preis per Stück:

Weindvieh . . . von 15 bis 75 fl.

Nach dem Modus auf Schlachtgewicht wurde nichts gehandelt.

Unverkauft blieben:

Ochsen . . . . .	94 Stück
Weindvieh . . . . .	340 "

Auf dem heute und dem am 19. d. M. abgehaltenen Rindermarkte zusammengekommen wurden gegen den Markt vom 14. d. M. 1193 Stück mehr aufgetrieben. Beide Märkte verliefen in flauer Stimmung und verlor gute Ware 1 fl., mittlere und mindere Sorte auch 2 fl. per 100 kg, Hochprima blieb fest.

\* \* \*

## Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 19. October 1895.

### a) Getreide.

Weizen (Qualitätsgewicht per 1 hl 76—82 kg) von 6 fl. 80 fr. bis 7 fl. 35 fr.	
Roggen ( " " 1 " 71—75 " ) " 6 " 40 " " 6 " 65 "	
Gerste . . . . .	4 " 75 " " 9 " 40 "
Maiz . . . . .	6 " 35 " " 8 " 40 "
Hafer . . . . .	6 " 25 " " 6 " 80 "

### b) Mählproducte.

Griß . . . . .		von 11 fl. 90 fr. bis 13 fl. 10 fr.
Weizenmehl	} neue Type . . . . .	" 5 " 90 " " 12 " 60 "
Roggenmehl		" alte " . . . . .
Weizenkleie . . . . .		" 7 " 25 " " 11 " 50 "
Roggenkleie . . . . .		" 3 " 40 " " 3 " 80 "
		" 3 " 90 " " 4 " 10 "

\* \* \*

Abänderung der Kundmachung vom 10. September 1895, Z. 84899 (siehe Amtsblatt Nr. 77, pag. 1783), hinsichtlich des Verbotes der Einfuhr von Wiederfäuern aus mehreren Comitaten in Ungarn wegen Maul- und Klauenseuche.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 15. October 1895, Z. 97615 (M.-Z. 185449/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Wegen Verbreitung der Maul- und Klauenseuche in Ungarn findet die k. k. Statthalterei im Nachhange zur hierortigen Kundmachung vom 10. September 1895, Z. 84899, auch aus den Comitaten Eszék, Gömörköpöny, Hunyad, Jász-N. K. Szolnok, Komárom und Sopron und aus allen in diesen Comitaten gelegenen Städten die Einfuhr von Wiederfäuern (Rindern, Schafen und Ziegen) und aus dem zum Lungenseucheperrgebiete gehörenden Comitaten Pozsony, für welches bezüglich der Rindereinfuhr die Vorschriften der hierortigen Kundmachung vom 20. Juli 1895, Z. 63641, maßgebend sind, die Einfuhr von Schafen und Ziegen nach Niederösterreich zu untersagen.

Über Ermächtigung des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 12. October 1895, Z. 29560, werden jedoch hinsichtlich der Zufuhr von gesunden Rindern aus seuchenfreien Orten dieser Comitaten und der mit hierortiger Kundmachung vom 10. Sep-



tember 1895, Z. 84899, gesperrten Gebiete nach Wien (St. Marx) nachstehende Ausnahmen zugestanden:

1. Der directe Bezug seitens der Fleischhauer von Schlachtrindern aus den wegen Maul- und Klauenseuche gesperrten ungarischen Comitaten ist auch weiterhin unter den in der vorcitierten hieramtlichen Kundmachung vom 10. September 1895, Z. 84899, festgesetzten Bedingungen gestattet.

2. Darf auch derartiges Vieh unter Beobachtung dieser Bestimmungen zur Vermarktung, jedoch nur am Freitage jeder Woche, zugeführt werden.

3. Die Ausladung dieser Thiere hat am unteren Theile der Viehrampe zu geschehen und sind dieselben, nach vorausgegangener thierärztlicher Untersuchung, wenn sie gesund befunden werden, nach den Stallungen des St. Marxer Schlachthauses auf dem kürzesten Wege über den Contumazplatz und durch das von dort nach diesem Schlachthause führende Thor abzutreiben; nach Beendigung des Triebes ist die betreffende Wegstrecke zu reinigen und zu desinficieren.

4. Diese Thiere sind am Samstage in der Zeit von 9 bis 2 Uhr auf dem Contumazmarke zu vermarkten und dann in die Schlachthäuser Gumpendorf, Meidling und Hernals abzuführen.

5. Die an demselben Tage nicht abgeführten Rinder sind unbedingt in das St. Marxer Schlachthaus abzutreiben und dortselbst der Schlachtung zuzuführen.

6. Sämmtliche Rinder sind innerhalb acht Tagen zu schlachten.

Übertretungen dieser am 18. October 1895 in Wirksamkeit tretenden Anordnungen werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, wobei auch die Vorschriften des § 46 des allgemeinen Thierseuchengesetzes und der dazu erlassenen Durchführungsvorschrift R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880 Anwendung finden, bestraft werden.

\* \* \*

#### Verbot der Einfuhr von Rindvieh aus den von der Lungenseuche betroffenen Gebieten des Deutschen Reiches nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 15. October 1895, Z. 97614 (M.-Z. 185447/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Auf Grund des Artikels 5 des Viehseuchen-Übereinkommens mit dem Deutschen Reiche vom 6. December 1891 und des Punktes 5 des zugehörigen Schlußprotokolles (R.-G.-Bl. Nr. 16 ex 1892) hat das hohe k. k. Ministerium des Innern die Einfuhr von Rindvieh in die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder aus den von der Lungenseuche betroffenen nachstehenden Sperrgebieten des Deutschen Reiches bis auf weiteres unbedingt verboten, und zwar:

1. aus den Regierungsbezirken Magdeburg, Merseburg, Arnberg, Düsseldorf und Köln im Königreiche Preußen;

2. aus dem Regierungsbezirke Oberpfalz im Königreiche Baiern;

3. aus den Kreishauptmannschaften Leipzig und Zwickau im Königreiche Sachsen;

4. aus dem Großherzogthume Sachsen-Weimar;

5. aus dem Herzogthume Sachsen-Altenburg;

6. aus dem Herzogthume Anhalt.

Dieses Verbot tritt an die Stelle des mit dem Erlasse des Ministeriums des Innern vom 12. September d. J., Z. 27350

(h. ä. Kundmachung vom 16. September 1895, Z. 87620), verfügt Verbotes.

Vorstehendes wird infolge Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 11. October 1895, Z. 30047, mit dem Befügen verlaublich, daß Übertretungen dieser Anordnung, welche für das hierortige Verwaltungsgebiet am 17. October d. J. in Wirksamkeit tritt, nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, wobei auch die Vorschriften des § 46 des allgemeinen Thierseuchengesetzes und den dazu erlassenen Durchführungsvorschriften, R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880, in Anwendung kommen, bestraft werden.

\* \* \*

#### Verbot der Ausfuhr von Klauenthieren aus Niederösterreich nach dem Deutschen Reiche und der Schweiz.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 15. October 1895, Z. 98076 (M.-Z. 185448/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Das hohe k. k. Ministerium des Innern hat mit dem Erlasse vom 14. October 1895, Z. 30490, wegen Verbreitung der Maul- und Klauenseuche in Niederösterreich, um Verschleppung derselben nach dem Deutschen Reiche und der Schweiz zu verhindern, die Ausfuhr von Klauenthieren aus Niederösterreich nach diesen Staaten bis auf weiteres verboten.

Es darf demnach den Viehpässen für Klauenthiere, welche aus einer Gemeinde Niederösterreichs zum Abtriebe gelangen, keinesfalls jene Clausel beigelegt werden, welche ihr Übertritt in das Deutsche Reich oder in die Schweiz nach den bestehenden Vorschriften erzfordern würde.

Durch diese Verfügung wird selbstverständlich die Durchfuhr von Klauenthieren durch Niederösterreich nicht behindert.

Übertretungen der vorstehenden, mit dem Tage ihrer Verlautbarung in der „Wiener Zeitung“ in Kraft erwachsenden Anordnung werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, bestraft.

\* \* \*

#### Aufhebung der Beschränkung des Verkehrs mit Klauenthieren aus dem politischen Bezirke St. Johann im Pongau und aus den Gerichtsbezirken Taxenbach und Mitterfill des politischen Bezirkes Zell am See im Herzogthume Salzburg nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 18. October 1895, Z. 99001 (M.-Z. 187236/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Da die Maul- und Klauenseuche sowohl im politischen Bezirke St. Johann im Pongau, als in den Gerichtsbezirken Taxenbach und Mitterfill des politischen Bezirkes Zell am See im Herzogthume Salzburg schon nahezu erloschen ist, werden die mit den h. ä. Kundmachungen vom 9. und 13. August d. J., Z. 76041 und 77009, angeordneten Beschränkungen des Verkehrs mit Klauenthieren für diese Gebiete hiemit aufgehoben.

Es dürfen demnach gemäß dieser Anordnung und der h. ä. Kundmachungen vom 10. und 20. September und 7. October 1895, Z. 85942, 89154 und 95116, aus dem Herzogthume Salzburg Klauenthiere aus den politischen Bezirken Tamsweg, Salzburg Umgebung, dem Stadtgebiete Salzburg, dem politischen Bezirke St. Johann im Pongau und aus den Gerichtsbezirken Taxenbach und Mitterfill des politischen Bezirkes Zell am See nach Niederösterreich eingebracht werden.

Aus den übrigen Gebieten dieses Kronlandes ist zufolge h. o. Kundmachung vom 13. August d. J., Z. 77009, nur die Einfuhr von Schlachtvieh nach Wien-St. Marx (Contumazabtheilung) gestattet.

Das seitens des Wiener Magistrates mit der Kundmachung vom 11. October 1895, Z. 181075, erlassene Verbot der Einbringung von Ruginern in das Wiener Gemeindegebiet wird hiedurch nicht berührt.

## Städtisches Lagerhaus.

Vom 10. October bis 17. October 1895.

Waren eingelagert . . . . . 50.518 Meter-Centner

„ ausgelagert . . . . . 41.569 „

Die durchschnittliche Tagesbewegung bezifferte sich auf  
15.348 Meter-Centner.

Lagerstand vom 17. October 1895: 333.794 Meter-Centner, und zwar:			
111.486 Meter-Centner Weizen,	46.238 Meter-Centner Roggen,		
41.348 „ Gerste,	34.432 „ Hafer,		
14.330 „ Mais,	49.058 „ Olsaaten,		
6.257 „ Mehl u. Kleie,	2.270 „ Wein,		
3.234 „ Zuder,	1.951 Hektoliter à 100% Spiritus.		

Der Assuranzwert dieser Waren stellt sich auf 2,947.350 fl. 38. Währ.

## Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

### Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 17. October bis 21. October 1895:

#### Für Neubauten:

- V. Bezirk: Haus, Anzengruberstraße, Einl.-Z. 2086, von Th. Strohmayer, Bauführer G. Strohmayer (7715).  
XVIII. Bezirk: Ebenerdiges Wohnhaus, Salmannsdorf, Seltesgasse 3, von Franz Steinger, Hameaustraße 33, Bauführer Paul Oberst (33432).

#### Für Zubauten:

- II. Bezirk: Karmelitergasse 4, von Christian Hussak, Bauführer J. Marek (7762).  
VI. Bezirk: Magazin, Webgasse 19, von August Kögl, Bauführer H. Graf (7708).  
XVIII. Bezirk: Hoftract, Währing, Antonigasse 13, Einl.-Z. 501, von Hugo Bachmann, Kreutzgasse 5, Bauführer J. G. Hatten (34064).  
„ „ Saal sammt Abort und Pissoiranschluß, Währing, Kreutzgasse 73, Einl.-Z. 1057, von Johann Eder, ebenda, Bauführer Ignaz Graf (34065).

#### Für Adaptierungen:

- I. Bezirk: Am Hof 11 und 12, von Friedrich Dirnberger, Maurermeister (7746).  
„ „ Rudolfsplatz 19 a, von der Actiengesellschaft für Handelsverkehr, Bauführer Schlaf & Parthila (7748).  
II. Bezirk: Wintergasse 7, von David Spitz, Bauführer Aug. Schlesiak (7723).  
IV. Bezirk: Hechtengasse 24, von August Ribak, Baumeister (7784).  
V. Bezirk: Embelgasse 44, von J. Grubh, Bauführer ? (7719).  
„ „ Bacherplatz 14, von Em. Kamenichy, Baumeister (7722).  
„ „ Maßleinsdorferstraße 49, von J. A. Schilbörfer, Bauführer J. Rielmayer (7729).  
VI. Bezirk: Canalgasse 8, von Rosalia Fink, Bauführer Ed. Schäch (7735).

VII. Bezirk: Hermannsgasse 6, von Moriz & Josef Sturany, Baumeister (7737).

XI. Bezirk: Simmering. Simmeringer Hauptstraße 39, von Gabriele Groß, Simmeringer Hauptstraße 94, Bauführer Johann Schneider (16034).

XII. Bezirk: Arndtstraße 39, von Wilhelm und Bertha Schediffa, ebenda, Bauführer Ferd. Kellner, Maurermeister (31931).

XVI. Bezirk: Ottakring, Römergasse 37, von Franz Marschik, ebenda, Bauführer ? (52701).

XVII. Bezirk: Hernals, Frauengasse 8, von Eduard Rinner, ebenda, Bauführer Joh. Liebmayer (37422).

„ „ Hernals, Weidmangasse 18, von Karl Haas, ebenda, Bauführer derselbe (37579).

XVIII. Bezirk: Währing, Gürtel 148, von Emil Walfhoff, ebenda, Bauführer ? (33390).

### Für diverse (geringere) Bauten:

I. Bezirk: Abort, Am Hof 11, von Anton Kraus, III., Hauptstraße 51, Bauführer ? (7739).

XII. Bezirk: Thonrohrleitung, Fabriksgasse 23, Conser.-Nr. 22, Einl.-Z. 69 Ober-Meidling, von Alfred Glorin, Schönbrunnerstraße 128, Bauführer Johann Neuwirth, Maurermeister (32284).

XVIII. Bezirk: Ruffischer Rauchfang, Pögleinsdorf, Pögleinsdorferstraße 86, von Dr. Victor Wolf, ebenda, Bauführer ? (33791).

XIX. Bezirk: Steingutrohrcanalisation, Döbling, Silbergasse 44, von Eduard Stuchlik, ebenda, Bauführer A. Micherol (20511).

### Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

VIII. Bezirk: Strozsigasse 4, von Ignaz Hranika, Baumeister, für Heinrich Lesnár (7713).

XII. Bezirk: Haeborgasse 5, von Ignaz Klupp, Maurermeister (32022).

XVII. Bezirk: Hernals, Einl.-Z. 1043, von Max und Diesel Frommer, Gebirgsgasse 69 (37580).

### Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

XII. Bezirk: Schönbrunnerstraße 128, von Alfred Glorin, ebenda, Demolirender Joh. Neuwirth, Maurermeister (32285).

### Gewerbeanmeldungen vom 14. October 1895.

(Fortsetzung.)

Rohacek Marie — Verkauf von Grabkreuzen und Grabausschmückungsgegenständen — XI., Hauptstraße 146.

Hirsch Marie — Verschleiß von Canditen und Zuckerbäckerwaren — V., Mauthausgasse 7.

Trumpfisch Katharina — Verschleiß von Milch, Butter, Eier, Brot, Gebäck, Canditen und Zuckerbäckerwaren — IX., Marktstraße 15.

Schmuder Heinrich — Verschleiß von Schul- und Gebetbüchern — XVII., Jörgerstraße 39.

Gaschnitz Josef — Victualienhandel und Verschleiß von Zuckerbäckerwaren — X., Verkaufshütte beim Einienamt, Triesterstraße.

Mohrer Johann — Wohnungsvermietung — I., Annagasse 14.

Rohmann Leopold — Biergärtnerei — II., Weichselstraße 126.

Spielvogel Josef Albert — Zuckergewerbe — II., Im Werd.

\* \* \*

### Gewerbeanmeldungen vom 15. October 1895.

Jakobi Sidonie — Agentie in Selbwaren — II., Kleine Pfarrgasse 31.

Weyrer Franz — Cartonagewaren-Erzeugung — VII., Schottenfeldg. 21.

Kühn Johann Heinrich — Commissionsweiser Exporthandel — VII., Breitegasse 22.

Flandorfer Anna, Depositorium auf dem Schulbau in der Knollgasse, X. Bezirk.

Babin Alois — Einspänner (Lic.-Nr. 955) — XIX., Ruschdorferlande 1.

Mook Theresia — Erzeugung einer flüssigen Seife, „Sali Creme“ genannt — VII., Breitegasse 22.

Deusch Emerich — Fabrikmäßige Erzeugung von Metallgalerierwaren — VI., Kaunitzgasse 2.

Fleischer Francisca — Feilbieten von Obst und Grünwaren im Umherziehen — XVII., Steingasse 12.

Freitische Wilhelm — Fragner — XVII., Jörgerstraße 24.

Morböck Anton — Fragner — IV., Waaggasse 17.

Marner Leopold — Gastwirt — XIV., Graumanngasse 18.

Krieger Rosalia — Gastwirtin — XIV., Felsbergstraße 108.

Madjofsky Cecile — Gast- und Schankgewerbe — XII., Spittelbreiten-gasse 32.

Poppinger August — Gastwirt — XIV., Selzgasse 14.

Bastian Albert — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Victorgasse 22.

Bauer Stephan — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Siebensterng. 60.  
 Dorfer Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Rosensteing. 63.  
 Fisker Juliana — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Sechshausen-  
 straße 44.  
 Frohn Marie, v. — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Columbusg. 20.  
 Grupp Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Siebenbrunneng-  
 gasse 27.  
 Kugler Stephan — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Gumpendorfer-  
 straße 109.  
 Leicher Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Vereinsgasse 2.  
 Blaker Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Kirchfeldgasse 1.  
 Spinnrad Jakob — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Große Sperlg. 30.  
 Springer Bertha — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Stumpfergasse 41.  
 Douflet Ferdinand — Damenkleidermacher — IV., Favoritenstraße 29/31.  
 Mosmita Karl — Herrenkleidermacher — II., Mathildenplatz 4/29.  
 Panzer Francisca — Damenkleidermacherin — VII., Lerchenfelderstr. 9.  
 Pichowey Augustine Marie — Damenkleidermacherin — XVII., Beheim-  
 gasse 15.  
 Widert Marie — Damenkleidermacherin — VI., Getreidemarkt 1.  
 Worell Anna — Damenkleidermacherin — VIII., Lerchenfelderstraße 60.  
 Fisker Katharina — Kleinfuhrergewerbe — X., Laaerstraße 156.  
 Himmelfreundpointner Josef — Kleinfuhrmann — VI., Magdalenen-  
 straße 38.  
 Mamerler Leopold — Kleinfuhrmann — II., Othmargasse 30.  
 Fisk Salomon — Handel mit Brennumaterialien — II., Blumenarg. 18.  
 Haffelsteiner Theresia — Klein-Verschleiß von Brennumaterialien — XVII.,  
 Mödlergasse 109.  
 Berger Johann — Lederhandel — V., Embelgasse 66.  
 Casouret Anton — Puzuscartonage-Erzeugung — VII., Kaiserstraße 3.  
 Schounet Marie — Marktviactualienhandel — IV., Obfmarkt.  
 Zellinek Sophie — Masseurin — IV., Schleifmühlgasse 12.  
 Kroniger Thomas — Mehl- und Grieß-Verschleiß — XVIII., Staudg. 58.  
 Barga Karoline — Nussfiggerverbe — Langeasse 37.  
 Seewald Anna — Personal-Apotheke — VII., Mariahilferstraße 110.  
 Neubauer Anton — Schuhmacher — XVIII., Währingergürtel 85.  
 Pital Anton — Schuhmacher — XIV., Denglergasse 8.  
 Lager Franz — Selbwaren- und Fleisch-Verschleiß — XVIII., Martins-  
 straße 16.  
 Mohl Sidonie — Spediteurgewerbe — VII., Neubaugasse 81.  
 Benger Hermann — Spirituosen-Erzeugung — V., Diehlgasse 49.  
 Greger Agnes — Übernahme von Wäsche und Kleidung zum Färben  
 und zur chemischen Reinigung — VI., Gumpendorferstraße 8.  
 Dufschel Katharina — Victualienhandel im Umherziehen — XIV., Braun-  
 hirschgasse 33.  
 Kirchbauer Theresia — Victualienhandel — III., Hetsgasse 24.  
 Hofschel Karoline — Verschleiß von Kurzwaren — XVII., Weißgasse 51.  
 Brosche Franz — Verschleiß von Miedern — VI., Gumpendorfer-  
 straße 114.  
 Ehiger Hermann — Verschleiß von Uhrmacherzugehör und Uhrmacher-  
 werkzeug — VI., Esterházygasse 29.  
 Sager Marie — Wäschepfängerin — XV., Neubaugürtel 32.  
 Grohmann Josefine — Zeitungs-Verschleiß — V., Spengergasse 7.  
 Krebs Christine — Zeitungs-Verschleiß — X., Landgutgasse 1.  
 Ritta Johanna — Biergärtnereigewerbe — XIII., Weitingergasse 28.  
 Mons Josef — Zimmermaler — XIV., Denglergasse 7.

\* \* \*

### Gewerbebeanmeldungen vom 16. October 1895.

Lang Siegmund — Commissionshandel mit Indigo — I., Eßlingg. 9.  
 Remann Johann — Feigenkaffee-Verschleiß — XIV., Hütteldorferstr. 77.  
 Pavelec Alois — Fleisch-Verschleiß — III., Hohlweggasse 18.  
 Hasfermann Francisca — Wirtsgewerbe — XIV., Goldschlagstraße 79.  
 Lehner Anton — Gastgewerbe im Pachtbetrieb — XI., Simmeringer  
 Hauptstraße 99.  
 Weiß Rosina — Gast- und Schankgewerbe — XII., Bachmüllergasse 10.  
 Hirt Nikolaus — Geflügelhandel — I., Hoher Markt.  
 Jordan Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Simmeringer  
 Hauptstraße 133.  
 Schlemmer Georg — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Kaiser-Ebers-  
 dorferstraße 169.  
 Beck Friedrich Josef — Holzbildhauergewerbe — XV., Würffelgasse 4.  
 Becker Francisca — Pachtweiser Betrieb des Kaffeeschankgewerbes der  
 Anna Lerke — V., Margarethenplatz 1.  
 Dick Marie — Damenkleidermacherin — XV., Neubaugürtel 40.  
 Seyfried Moriz — Kleinfuhrwerk — XII., Diefenbachgasse 9.  
 Bunzl Ottilie — Leihbibliothek — XIX., Döblinger Hauptstraße 57.  
 Taluszel Karoline — Marktviactualienhandel — I., Hoher Markt.  
 Vera Anna — Massage mit ausdrücklicher Ausschließung selbständiger  
 Ausübung derselben zu Heilzwecken — I., Fleischmarkt 18.  
 Geßl Johann — Naturblumenhandel — I., Rothgasse 3.  
 Moriz Nathan — Obsthandel en gros — I., Am Schanzl.  
 Deutsch Moriz — Schuhmacher — I., Judengasse 12.  
 Rosenberger Bernhard — Trödler — XIV., Reindorfstraße 18.  
 Rottmann Karl — Verschleiß von geistigen Getränken in handelsüblich  
 verschlossenen Gefäßen — I., Sternegasse 6 a.  
 Huber Theresia — Victualienhandel — III., Augustinermarkt, Stand 88.

### Gewerbebeanmeldungen vom 17. October 1895.

Kareis Josef — Anlage für Erzeugung und Leitung von Electricität (ber-  
 malen in Nachtbetrieb) — IX., Riechtensteinststraße 2.  
 Wiedermann Franz Seb. — Cauditen-Verschleiß — XII., Meidling,  
 Schönbrunnerstraße 52.  
 Molnár Julius — Commissionshandel in Niermerwaren — IX., Hahn-  
 gasse 14.  
 Brochazka Anton — Drechsler — V., Dichtelgasse 11.  
 David Matthias — Eincassierung von Krankenvereinsgeldern gegen Pro-  
 vision — XVIII., Krentzgasse 79.  
 Hofmann Katharina — Erzeugung von Spirituosen — XII., Eichen-  
 straße 12.  
 Pegelt Marie — Federnschmückergerber — VII., Stiflgasse 3.  
 Belit Mathilde — Federnschmückergerber — VII., Stiflgasse 3.  
 Mayer Anton — Fleischhauer — Fuchsthallerergasse 12.  
 Weiß Peter — Friseur — IV., Paniglgasse 19.  
 Baier Karl — Gast- und Schankgewerbe — XIII., Schanzstraße 59.  
 Boyer Severin — Bestandwirt — IX., Riechtensteinststraße 26.  
 Fisker Anton — Wirtsgewerbe — XIV., Märzstraße 33.  
 Altrichter Laurenz — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Salzachstraße 23.  
 Bössner Sebastian — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Ragraner Reichs-  
 straße 359.  
 Hamza Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — VII., Lindengasse 17 a.  
 Jakobi Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Schwendergasse 25.  
 Hanke Emilie — Gemischtwarenhandel — III., Dietrichgasse 28.  
 Sabersberger Leopold — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Staud-  
 gasse 20.  
 Schreiner Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Esterleinplatz 6.  
 Stockmann Moses Samson — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Althan-  
 platz 11.  
 Weinberger Rosalia — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Jägerstraße 3.  
 Wimmer Paul — Gemischtwaren-Verschleiß — IV., Hauptstraße 85.  
 Rantke Anton — Gold- und Silberarbeitergewerbe — VII., Mariahilfer-  
 straße 66.  
 Fisker Abraham — Handel mit Maschinenputzartikeln und Habern —  
 XII., Mineralbadgasse 9.  
 Majtás Martin — Handel mit Obst und Grünwaren im Umherziehen —  
 Gemeinbezirk Wien.  
 Erlich Wilhelm — Kaffeeschanker — I., Rothenthurmstraße 22.  
 Briski Agnes — Kastanienbraterin — XII., Storchenteg, gegenüber der  
 Lottocollectur.  
 Dolejs Josef — Kastanienbrater — III., Ecke der Seidl- u. Marzergasse.  
 Obrantovic Matthias — Kastanienbrater — XIV., Reindorfstraße, Ecke  
 der Prinz Karlgasse.  
 Geiswinkler Wenzel — Herrenkleidermacher — III., Rühbeckgasse 12.  
 Bednár Franz — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks —  
 III., Hohlweggasse 36.  
 Pfeisl Anton — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks — III.,  
 Hansalgasse.  
 Bosvill Emanuel — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks —  
 XVIII., Sempergasse 7.  
 Tschanel Rudolf — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks —  
 XIII., Hütteldorferstraße 20.  
 Zapletal Karoline, geb. Janta — Kleinhandel mit Holz und Kohlen —  
 X., Leibnitzgasse 5.  
 Tilkich Franz — Musiker — III., Keinergasse 31.  
 Straubinger Theresia — Pfaidlergewerbe — XIII., Hütteldorferstraße 127.  
 Lutti Heinrich — Pfaidlergewerbe — IX., Türkenstraße 17.  
 Zaruba Marie — Pfaidlergewerbe — XV., Thalergasse 4.  
 Schmidt Anna, geb. Hirsch — Pferdefleisch-Verschleiß — X., Eugeng. 40.  
 Havel Emanuel — Schuhmachergerber — XIV., Schweglerstraße 28.  
 Schönbauer Johann — Schuhmacher — IV., Leibentrostgasse 2.  
 Esterer Josef — Tapezierer — IX., Hahngasse 19.  
 Bawro Anna — Verschleiß von Blumen und Christbäumen — II.,  
 Sackengasse 6.  
 Rusterer Johann — Verschleiß von Mehl, Grieß, Reis und Feigenkaffee —  
 XIV., Grimmgasse 21.  
 Schull Marie — Verschleiß von Pfaidler-, Schnitt- und Kurzwaren —  
 XII., Gumberlandstraße 43.  
 Ruzicka Franz — Verschleiß von Weichselholz und sonstigen Natur-  
 hölzern — XV., Turnergasse 30.  
 Haan Julie — Victualienhandel — XVII., Weißgasse 42.  
 Köpf Juliana — Weißnähergewerbe — V., Arbeitergasse 36.

\* \* \*

### Gewerbebeanmeldungen vom 18. October 1895.

Bauer Jakob Julius — Commissions-Verschleiß von Wein und Spiri-  
 tuosen in handelsüblichen Gefäßen — II., Obere Donaustraße 109.  
 Buchner Johann — Drechslergerber — XVI., Hasnerstraße 80.  
 Guberitz Leopold — Fassbinder — XVI., Grundteingasse 42.  
 Galla Barbara — Federnschmückergerber — V., Kompertgasse 6.  
 Morawek Adolf — Gastwirt — XVIII., Hildebrandgasse 13.  
 Zilweck Johann Vincenz — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Wi-  
 helminenstraße 39.

Kellner Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Grünigasse 31.  
 Kernegger Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Rospitzgasse 34.  
 Kalla Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Reinergergasse 24.  
 Sever Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Oboasergasse 19.  
 Soboda Alois — Gemischtwaren-Verschleiß — XVI., Fröbelgasse 5.  
 Wildner Robert — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Reichsapfelgasse 7.  
 Rittinger Josefa — Handel mit Petroleum — XV., Zintgasse 11.  
 Hoch Emil — Holzhandel — II., Kaiser Josefstraße 30.  
 Lenz Karl — Kaffeeschankgewerbe — XVI., Lerchenfelderberggürtel 29.  
 Schreiber Marie — Cantine — Fundationsgebiet auf dem linken Donauufer.  
 Papetz Matthias — Kasanienbrater — VIII., Florianigasse 35, Ecke der Lederergasse 14.  
 Berthel Charlotte — Damenkleidermacherin — VII., Neubaugasse 84 a.  
 Capel Josef — Herrenkleidermacher — XVII., Geblergasse 62.  
 Dolezal Thomas — Herrenkleidermacher — VIII., Biaristengasse 11.  
 Friedl Marie — Damenkleidermacherin — XIX., Döblinger Hauptstr. 57.  
 Kipp Marie, geb. Maißner — Kleidermachergewerbe — XVI., Neulerchenfelderstraße 63.  
 Klimesch Josef — Kleidermacher — XVI., Thaliastraße 42.  
 Kornfeld Ferdinand — Damenkleidermacher — VII., Zollerergasse 21.  
 Krstik Johann — Kleidermacher — V., Embelgasse 39.  
 Perzy Vincenz — Kleidermacher — XVI., Gürtel 26.  
 Rimsa Antonie — Damenkleidermacherin — VIII., Josefstädterstraße 16.  
 Schütz Camilla — Damenkleidermacherin — IV., Heugasse 18 a.  
 Svejnoch Josef — Damenkleidermacher — XIV., Schachhauserstraße 80.  
 Tofarschik Andreas — Herrenkleidermacher — VIII., Pfeilgasse 4.  
 Wondra Ignaz — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks — XVIII., Heugasse 90.  
 Feigl Hermine Johanna — Kleinverschleiß von Brennumaterialien — VIII., Tiggasse 33.  
 Treiner Josefa, geb. v. Ostrzky, verw. Schaller — Kurzwaren-Verschleiß — XVI., Richard Wagnerplatz 17.  
 Heimler Moriz — Lederabschnitt und Verkauf von Schuhmacherzugeshör — V., Hundstürmerstraße 96.  
 Windischmann Johann — Ledergerbmaterialien-Erzenger — VII., Zieglergasse 25.  
 Stark Marie Amalia — Marktviertel-Verschleiß — VII., Markthalle, Zelle 103.  
 Bobeser Andreas — Milch- und Gebäck-Verschleiß — IV., Feglgasse 21.  
 Loisch Johann — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVI., Haberplatz 1.  
 Pabelka Theresia — Milch-Verschleißerin — VII., Bandgasse 3.  
 Reich Aloisia — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — XVI., Speckbacherergasse 5.  
 Seemann Pauline — Milch- und Gebäck-Verschleiß — XVI., Seebödg. 2.  
 Müdensfuß Marie — Modistin — IX., Grillgasse 18.  
 Feuerer Johann — Schuhmachergewerbe — XIII., Maringsstraße 9.  
 Filgas Anton — Schuhmacher — VIII., Florianigasse 62.  
 Riedel Johann — Schuhmacher — XVI., Thaliastraße 61.  
 Seemann Breine — Spirituosen-Verschleißerin — XVI., Seebödgasse 23.  
 Jaray Mar, Jaray Siegmund — Tapezierergewerbe — IV., Heugasse 70.  
 Krupel Franz — Tischlergewerbe, XVI., Neulerchenfelderberggürtel 25.  
 Straßer Alois — Uhren-Verschleiß — II., Große Mohrengasse 20.  
 Ebner Andreas — Victualien-Verschleiß — XVI., Menzlgasse 14.  
 Goldsand Mar, recte Mendel — Verschleiß von neuen Schuhwaren — XV., Schönbrunnerstraße 22.  
 Großer Marie — Victualien-Verschleiß — II., Obere Donaustraße 11.  
 Kropit Franz — Victualienhandel — XVIII., Schopenhauerstraße 52.  
 Kofranek Anton — Wäscheputzergewerbe — XVI., Dittakirgasse 107.  
 Hinterholzer Johann — Ziergärtner — XI., Wienergärten 390.

\* \* \*

### Gewerbebeanmeldungen vom 19. October 1895.

Poppulorum Josef — Bäcker — XIII., Fingergasse 63.  
 Bondi Ferdinand — Börsebesucher — I., Wiener Effectenbörse.  
 Günther Friederike, geb. Buchhard — Buchbindegewerbe — VI., Mariahilferstraße 107.  
 Kuh Eduard — Colonialwarenhandel — I., Elisabethstraße 5.  
 Pawlata Karl — Commissionsgeschäft — VI., Strohmayergasse 13.  
 Eckelt Theresie, geb. Einfalt — Fäberrmachergewerbe — VI., Weggasse 8.  
 Bölk Alois — Freibieten von Naturblumen im Umherziehen — Gemeindegebiet von Wien.  
 Kolm Anton — Photograph — IX., Liechtensteinstraße 32.  
 Lazarovich Marco — Fremdenführer — I., Morzinplatz, beim Hotel „Metropole“.  
 Erdmann Karl — Gas- und Wasserinstallation (derzeit im Nichtbetriebe) — IX., Lazarethgasse 30.  
 Altieri Johanna — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Wilhelmstraße 68.  
 Bernert Gustav — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Hagengasse 16.  
 Demuth Jonas — Gemischtwaren-Verschleiß — I., Fleischmarkt 1.

Gubisch Gustav — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Fellerstraße 108.  
 Hammer Theresia — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Gartengasse 28.  
 Riedel Alois — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Hagengasse 18.  
 Schwinghammer Hugo — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Sieginger Hauptstraße 8.  
 Stastny Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XIII., Fingergasse 225.  
 Zechmeister Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Müllnergasse 35.  
 Ulrich Hugo — Handelsagentie — I., Ränthnerstraße 16.  
 Levenson Louis George — Handel mit Edelsteinen und Perlen — I., Hotel „Imperial“.  
 Schmidt Paul — Herstellung von Anlagen zur Erzeugung und Leitung der Electricität — IX., Müllnergasse 24.  
 Parisch Raimund — Kaffeesieder — VIII., Josefstädterstraße 36.  
 Wiedlich Peter — Kaffeesieder — I., Wipplingerstraße 32.  
 Jzumi Martin — Kasanienbrater — V., Hundstürmerstraße vor dem Hause Nr. 73/75.  
 Podlegar Johann — Kasanienbrater — I., Dominikanerbastei vor dem Hause Nr. 27.  
 Schulz Johann — Kasanienbrater — I., Burgring zwischen der Annoncenfäule und dem ersten Alleebaume beim äußeren Burghore, Volksgartenstraße.  
 Scholler Rosa — Damenkleidermacherin — VI., Rannigasse 6.  
 Stadly Marie — Tragen- und Manschettenmacherin — XIV., Schweglerstraße 8.  
 Pino v. Friedenthal Walpurga, Frein — Papier- und Kurzwaren-Verschleiß — IX., Althangasse 2.  
 Wogenfürst Adolf — Pfadler — VI., Gumpendorferstraße 38.  
 Königstein Josef — Pfadler — I., Röllnerhofgasse 4.  
 Renberg recte Schaller Ritta — Pfadlergewerbe — II., Streiffelgasse 1.  
 Moser Leopoldine — Privatlehranstalt für Maßnehmen, Schnittzeichnen und Kleidermachen — III., Rennweg 36.  
 Dittich Bruno — Provisionsbezug — IX., Hölzgasse 6.  
 Kiebler Jakob Marcus — Manufacturwaren-Verschleiß — II., Taborstraße 46.  
 Dietrich Marie — Gewerbemäßige Beschäftigung mit Massage ohne Anwendung derselben zur selbständigen Behandlung von Krankheiten — VI., Jilgradergasse 4.  
 Strivan Wilhelm — Modistengewerbe — I., Singerstraße 3.  
 Seidl Marie — Spielereivaren-Verschleiß — XVIII., Schulgasse 4.  
 Buda Marie — Spirituosen-Verschleiß — III., Vor der St. Margaretkirche Nr. 619.  
 Ort Adalbert — Schuhmacher — V., Margarethenstraße 67.  
 (Das Weitere folgt.)

### Inhalt:

	Seite
Protokoll über die Sitzung des mit Statthalterei-Erlaß vom 30. Mai 1895, Z. 3475/Pr., eingesetzten Beirathes am 15. October 1895	1869
Currental-Erhebungen vom 14. October 1895	1871
Currental-Erhebungen vom 15. October 1895	1872
Currental-Erhebungen vom 17. October 1895	1873
Currental-Erhebungen vom 18. October 1895	1874
Verzeichnis der bei der Gemeinde Wien eingelangten Spenden	1875
Allgemeine Nachrichten:	
Commission für Verkehrsanlagen	1875
Gesetzesammlung über das Gemeinwesen	1875
Auflösung des alten Friedhofes in der Gemeinde Hagersdorf	1875
Auftreten der Reblaus	1875
Approvisionnement-Angelegenheiten:	
Tägliches Fleischmarkt vom 13. October bis 19. October 1895	1875
Pferdemarkt vom 18. October 1895	1876
Schlachtviehmarkt vom 21. October 1895	1876
Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 19. October 1895	1876
Abänderung der Kundmachung vom 10. September 1895, Z. 84899, hinsichtlich des Verbotes der Einfuhr von Wiederläufern aus mehreren Comitaten in Ungarn wegen Maul- und Klauenseuche	1876
Verbot der Einfuhr von Rindvieh aus den von der Klauenseuche betroffenen Gebieten des Deutschen Reiches nach Niederösterreich	1877
Verbot der Ausfuhr von Klauenthieren aus Niederösterreich nach dem Deutschen Reich und der Schweiz	1877
Aufhebung der Beschränkung des Verkehrs mit Klauenthieren aus dem politischen Bezirke St. Johann im Pongau und aus dem Gerichtsbezirke Lagenbach und Mitterföll des politischen Bezirkes Zell am See im Herzogthume Salzburg nach Niederösterreich	1877
Städtisches Lagerhaus	1878
Baubewegung:	
Gesuche um Baubewilligungen vom 17. bis 21. October 1895	1878
Gewerbebeanmeldungen	1878
Rundmachungen	

Herausgeber: Die Gemeinde Wien. Verantwortlicher Redacteur: Dr. Friedrich Adler v. Radler, Secretär des Wiener Magistrates.

Papier aus der f. l. priv. Pittener Papierfabrik. — J. B. Wallishausser's f. und l. Hof-Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Nachnahme bei Haasenstein & Vogler (Otto Maas), Wien, I., Wallischgasse 10.